



NEUWOGES
Dialog

IN EIGENER SACHE

Das Sparen von Energie durch die Installation eines Balkonkraftwerks ist nicht immer lohnenswert.

AKTUELLES

Die neue Leitung im Stadtteilbüro in der Oststadt möchte Gemeinwohl für alle Bürgerinnen und Bürger.

STADTAKTIV

Kinder der Grundschule Ost pflanzten für ihre Zukunft bei der NEUWOGES-Baumpflanzaktion.

*Die NEUWOGES wünscht
Ihnen ein besinnliches
Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch.*

Ihre
Neubrandenburger
Wohnungsgesellschaft mbH



NEUWOGES



Sehr geehrte Mieterinnen und Mieter, liebe Eigentümerinnen und Eigentümer und Freunde der NEUWOGES,



Die Geschäftsleitung: Frank Benischke und Michael Wendelstorf

ein aufregender Herbst liegt hinter uns. Die Ereignisse in der Welt- und Innenpolitik haben sich zum Teil überschlagen. Der Krieg in der Ukraine, die Energiekrise, das neue Bürgergeld, Inflations- und Rezessionsprognosen hielten uns alle in Atem. Eines haben die zurückliegenden Monate zum wiederholten Mal gezeigt: Eine funktionierende Gemeinschaft kann jedes Problem – sei es auch noch so groß – lösen oder dessen Folgen zumindest sozialverträglich abmildern. Zahlreiche engagierte Protagonisten aus Politik, Wirtschaft, Verwaltung und Verbänden haben dafür einen großen Anteil geleistet. Allem Anschein nach haben sich unsere Anstrengungen gelohnt und wir alle können trotz den gegebenen Teuerungsraten hoffnungsvoll in die Zukunft blicken. Es hätte uns alle, insbesondere bei den finanziellen Mehrbelastungen für Heiz- und Stromkosten, noch viel härter treffen können.

Wir wissen aber auch, dass ohne die Besonnenheit und das Vertrauen unserer Mieterinnen und Mieter der Weg dorthin noch viel steiniger gewesen wäre. Trotz aller Ängste und Sorgen haben diese einen kühlen Kopf bewahrt, mit uns regelmäßig konstruktiv kommuniziert und die NEUWOGES als eine Vermieterin mit Werten wahrgenommen.

Genau dafür stehen wir als kommunales Wohnungsunternehmen heute und auch in der Zukunft. Unsere Mitarbeitenden in allen Geschäftsfeldern werden den Mieterinnen und Mietern,

den Gewerbetreibenden, den Eigentümerinnen und Eigentümern sowie allen Kunden weiterhin jederzeit mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Ein Blick in unsere aktuelle Mieterzeitung bringt viel Freude: In der Vier-Tore-Stadt ist Bewegung – von Stillstand keine Spur. In allen Stadtteilen ist, nach der langen Pandemiezeit eine Lebenslust und Aufbruchstimmung spürbar. Neben unseren Neubau- und Modernisierungsvorhaben hat auch im NEUWOGES-Konzern das soziokulturelle Leben wieder Einzug gehalten. Insbesondere die Kinder- und Jugendarbeit und damit die Zukunft unserer Stadt rücken wir in unseren Fokus, ohne dabei die älteren Generationen zu vergessen.

Nutzen Sie die anstehenden Weihnachtstage für harmonische Stunden mit Ihren liebsten Menschen. Erfreuen Sie sich dabei am Leuchten der Augen und an den strahlenden Gesichtern. Nehmen Sie diese Momente als Motivation für einen wunderbaren Start in das neue Jahr voller Zuversicht und Frohsinn.


Ihr Frank Benischke


Ihr Michael Wendelstorf

Inhalt



In eigener Sache

- 6 Genehmigungspflicht für Balkonkraftwerke
- 7 Ausbildung im Konzern
- 8 Das Handwerk in unserem Konzern
- 9 Elektrokartbahn kommt an die Hinterste Mühle
- 10 Unser Sportsponsoring für den internationalen Spitzensport

Aktuelles

- 11 Modernisierung und Frischzellenkur
- 12 MOBILE PFLEGE Ameise
- 13 Stadtteilbüro Oststadt mit neuer Leitung

Stadtaktiv

- 14 - 15 NEUWOGES-Baumpflanzaktion

Rückblick

- 16 Vorfreude auf den Frühling
- 17 Lichterfest in der Kopernikusstraße
- 18 Mehr als 1.500 Fans feiern den Handball
- 19 Die Feuerwehr dankt von ganzem Herzen
- 20 - 21 19 Jahre Tradition: Sterntaler besuchen den Weihnachtsmann

Gewerberaummieter & Jubilare

- 22 Neue Angebote in der Innenstadt
Jubilare: Unsere Gewerberaummieter



Kinderseite

- 23** Basteltipp:
Papierrollen werden
zu Weihnachtsdekorationen

Bilden & Erholen

- 24** Ferienspiele an der Hintersten Mühle
25 Ein Dankeschön – Tierheim freut sich
über Spenden

Mitmachen & Gewinnen

- 26** Mitmachaktion für jung und alt, Rätsecke

NEUWOGES-Kino

- 27** CineClassic

Mieter-Jubilare

- 28 - 29** Wir gratulieren...

Veranstaltungstipps

- 31** Geschenkideen vom Veranstaltungszentrum
Neubrandenburg



IMPRESSUM

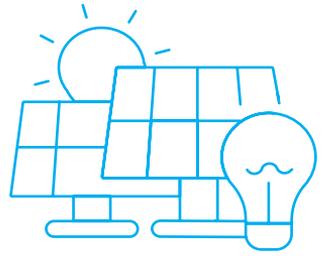
Herausgeber:
NEUWOGES
Neubrandenburger
Wohnungsgesellschaft mbH
Heidenstraße 6
17034 Neubrandenburg
Tel. 0395 450 1 450
www.neuwoges.de

NEUWOGES-Redaktion:
Grit Litfiel, Matthias Trenn

Druck:
STEFFEN MEDIA GmbH
www.steffen-media.de

Bildnachweis:
©NEUWOGES, Titel: ©Fotostudio
Stöhr Neubrandenburg
stock.adobe.com: S. 6 ©Maryana,
ImagESine, bsd-studio, S. 9
©natchapohn, S. 11 ©bsd-studio,
S. 13 ©stas111, S. 15 ©bsd-studio,
S. 16 ©elena, S. 17 ©stas111, S. 18
©stas111, M-Style, S. 19 ©stas111,
S. 22 ©stas111, S. 23 ©Kindlena,
stas111, S. 24 ©pavelgulea, S. 25
©stas111, S. 26 ©ratselmeister,
stas111, S. 32 ©lev dolgachov

IN EIGENER SACHE



Genehmigungspflicht für „Balkonkraftwerke“

Seit Anfang November können in Mecklenburg-Vorpommern Zuschüsse für Mini-Photovoltaikanlagen beantragt werden. Wir weisen darauf hin, dass unsere Mieterinnen und Mieter vor einer Installation grundsätzlich die Zustimmung der NEUWOGES einholen müssen.

Das klingt gut: Bis zu 500 Euro gewährt das Land Mecklenburg-Vorpommern an Förderung für sogenannte Balkonkraftwerke. Jedoch müssen für eine Förderantragstellung die Solaranlagen bereits gekauft, installiert und beim Netzbetreiber angemeldet sein. Allerdings dürfen Mieterinnen und Mieter die Installation der Anlagen nicht einfach so vornehmen. Es bedarf dafür einer ausdrücklichen Genehmigung des Vermieters. Die Gründe dafür sind einfach. Eine bauliche Veränderung in der Wohnung, an der Hausfassade oder auf dem Balkon bedarf grundsätzlich einer Zustimmung des Eigentümers. Die Installation einer Photovoltaikanlage ist eine solche bauliche Veränderung. Es gilt hier neben konstruktiven Themen, beispielweise die Belastbarkeit der Brüstungskonstruktionen, auch die Anschlussmöglichkeiten der Elektroinstallation und die Einbindung in das Hausnetz zu prüfen.

Fazit:

Die Anschaffung einer Mini-Solaranlage sollte gut durchdacht sein. In jedem Fall müssen Sie sich dafür mit unserer Kundenbetreuung in Verbindung setzen.

Nach unserem Dafürhalten lohnt sich eine solche Anschaffung für normale Mietwohnungen in vielen Fällen nicht.

Die Installationskosten (dazu zählen neben dem Kaufpreis auch Handwerkerleistungen, Schaffung der technischen Voraussetzungen durch Spezialisten usw.) übersteigen trotz der gewährten Förderung das Sparpotenzial. Der nach der Inbetriebnahme erzeugte Strom muss zwingend im eigenen Haushalt verbraucht werden. Was die elektrischen Geräte in den Wohnungen an produziertem Strom nicht abnehmen, wird unvergütet ins öffentliche Stromnetz eingespeist. Selbst an einem idealen Standort mit einer Südausrichtung und optimalen Sonnenstunden spart ein Haushalt mit einer vierköpfigen Familie derzeit nur rund zwölf Euro im Monat. Oft bleibt es nicht bei der reinen Anschaffung der Photovoltaikkomponenten, sondern es sind Installationsarbeiten an der Elektroanlage der Wohnung oder gar des Hauses vorzunehmen.



Die Hinterste Mühle auf großer Bühne

Nach dem Gewinn des regionalen Hauptpreises für die Region Neubrandenburg ging es am 25. November 2022 für unser Geschäftsfeld Bilden & Erholen weiter auf eine große Reise nach Berlin.

Im März 2022 hatte sich unser Geschäftsfeld Bilden & Erholen mit dem Projekt „Kinder basteln für Kinder“ beim Förderpenny beworben. Deutschlandweit stellten sich 3.000 Bewerbende zunächst einem Online-Voting. In der Region Neubrandenburg gewann das herzergreifende Projekt, bei dem Kinder an der Hintersten Mühle Kuschtellere für erkrankte Mädchen und Jungen auf der Kinderstation im städtischen Klinikum basteln, den Ausschlag. Ein Preisgeld in Höhe von 1.500 Euro und ein Jahr lang alle Spenden aus der Penny-Aufrundungsaktion „Stimmt so!“ waren der Lohn.

In Berlin präsentierten sich 15 Organisationen aus der Nord-Ost-Region einer Jury. Es winkte ein Hauptpreis in Höhe von 10.000 Euro. Unsere Auszubildende zur Immobilienkauffrau Fabienne Geier begleitete Prokuristin Silke Pfuher und hielt die dort gemachten Eindrücke in Wort und Bild fest.

Stundenprotokoll 25.11.2022

- 9:00 Uhr** Abfahrt nach Berlin
- 11:00 Uhr** Ankunft in Berlin
- 11:10 Uhr** Aufbau unseres Standes auf dem „Markt der Möglichkeiten“ im Umweltforum
- 11:40 Uhr** Erkundung der anderen Stände und Projekte
- 13:00 Uhr** Eröffnung der Hauptveranstaltung
- 13:10 Uhr** Mittagssnack
- 13:30-15:30 Uhr** Jury-Vorstellung des NEUWOGES-Geschäftsfeldes Bilden & Erholen mit dem Projekt „Kinder basteln für Kinder“
- 15:30- 17:00 Uhr** Workshop: Innere Stabilität in unsicheren Zeiten – „Wellbeing“
- 17:30 Uhr** Beginn Abendveranstaltung und Austausch mit anderen Teilnehmenden
- 18:15 Uhr** Abendessen und Ansprachen des Penny-COO's und des Penny-Geschäftsführers der Region Ost
- 19:00 Uhr** Auftritt von Magier Samuel Lenz - Mental Magic
- 20:00 Uhr** Preisverleihung – Projekt „Kinder basteln für Kinder“ erreicht vierten Platz und nochmals 1.000 Euro Preisgeld.
- 21:00 Uhr** Abfahrt Richtung Heimat



NEUWOGES
Bilden & Erholen



Alle Projekte des Tages hätten den Hauptpreis mehr als verdient. Es war schön zu sehen, wie sehr die Menschen für ihre Projekte und ihr Engagement in der Kinder- und Jugendarbeit brennen. Teilweise waren dort Projekte zu sehen, die aus dem Nichts aufgebaut wurden und dementsprechend auch keinen Träger hinter sich haben, der die Finanzierung möglich macht.

Das Preisgeld wird an der Hintersten Mühle gut investiert: Ab Januar 2023 können weitere Kinder kostenfrei an der Aktion „Kinder basteln für Kinder“ teilnehmen.



IN EIGENER SACHE



NEUWOGES
Gebäudeservice



Eine gute Symbiose für eine professionelle und erfolgreiche Ausbildung bilden Malermeister Norman Albrecht, Meister für Gebäudereinigung Marcel Erhardt, Personalreferentin Stephanie Bilinski, Meister für Heizung und Sanitär Thomas Schlack sowie Elektromeister Mario Preuss (v. l. n. r.)



Handwerksberufe:

- Gebäudereiniger (m/w/d)
- Maler & Lackierer (m/w/d)
- Elektroanlagenmonteur (m/w/d)
- Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (m/w/d)

Onlinebewerbungen:

www.neuwoges-karriere.de

Schriftliche Bewerbungen:

Neubrandenburger

Wohnungsgesellschaft mbH
(NEUWOGES) | Heidenstraße 6
17034 Neubrandenburg

Das Handwerk in unserem Konzern – freie Ausbildungsplätze!

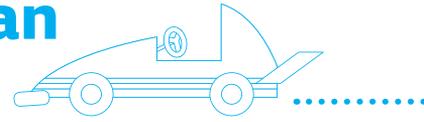
Die Vorteile einer Ausbildung im NEUWOGES-Konzern liegen auf der Hand: Neben einer attraktiven Ausbildungsvergütung und einem praxisnahen sowie abwechslungsreichen Betätigungsfeld, gibt es auch jederzeit Unterstützung durch erfahrene Ausbildungsverantwortliche.

Ganz gleich ob Anlagenmechaniker, Elektroanlagenmonteur, Gebäudereiniger oder Maler & Lackierer, ohne unsere handwerklichen Berufe geht in unseren Wohnungsbeständen nichts. Alle Mitarbeitenden dieser Berufszweige sind ein essenzieller Bestandteil unserer täglichen Arbeit und der Zufriedenheit unserer Mieterinnen und Mieter.

„Es ist immer wieder schön zu sehen, wie gut unsere NEUWOGES-Familie funktioniert und wie zufrieden unsere Auszubildenden sind“, freut sich NEUWOGES-Personalreferentin Stephanie Bilinski. Sie weiß: „Auch wir haben Nachwuchssorgen im Bereich der handwerklichen Berufe.“

Diesem Trend setzt die NEUWOGES ideale Ausbildungsvoraussetzungen entgegen. „Für eine erfolgreiche Ausbildung in unseren Handwerksberufen haben wir hervorragende Strukturen geschaffen“, sagt Malermeister Norman Albrecht. Dem kann Elektromeister Mario Preuss nur zustimmen: „Praxis und Theorie stehen bei uns im Einklang.“ Denn auch für die Handwerksberufe gilt: Neben der Praxiserfahrung ist ein wesentlicher Bestandteil der Ausbildung und der daran anschließenden Abschlussprüfungen die Theorie in den Berufsschulen. „Die Ausbildungsinhalte in den Schulen haben es oft in sich“, berichtet Marcel Erhardt. Der Meister für Gebäudereinigung erläutert: „Beispielsweise müssen unsere Auszubildenden im Bereich der Gebäudereinigung chemisches, mathematisches und physikalisches Allgemeinwissen mitbringen.“ Selbstläufer sind die handwerklichen Ausbildungsberufe allesamt nicht. „Wir geben unseren Auszubildenden bei Problemen jede erdenkliche Hilfestellung – wir sind eine gut funktionierende und harmonische Konzern-Familie“, bilanziert Thomas Schlack, Meister für Heizung und Sanitär.

Im Einklang mit der Natur – Elektrokartbahn kommt an die Hinterste Mühle



Mitte November erfolgte der scharfe Start für ein besonderes Neubauvorhaben an der Hintersten Mühle. Bis zum Frühjahr 2023 entsteht dort ein neuer Kinderspielplatz mit einer Elektrokartbahn.



Wie weit das Projekt ist, kann jeder Besucher derzeit an der Hintersten Mühle beobachten.

Ab dem nächsten Frühjahr wird sich unser Geschäftsfeld Bilden & Erholen an der Hintersten Mühle mit einer neuen Attraktion präsentieren. Kürzlich begann nach einer langen Genehmigungsphase der Neubau eines Kinderspielplatzes mit einer Elektrokartbahn. Die Verzögerungen waren der naturnahen

Lage des Projektes geschuldet. Im Landschaftsschutzgebiet und in unmittelbarer Uferbereichsnähe des Mühlenteiches gelegen, bedurfte es vor dem Baustart eines Umweltgutachtens. Das Gutachten wurde nun positiv beschieden – Tiere werden beispielsweise nicht gefährdet.

Die Kartbahn können Kinder ab vier Jahren nutzen. Zunächst sind fünf Karts geplant. Diese sollen insbesondere bei sonnigem Wetter ihren Strom über Solarpaneele auf dem Dach des Unterstandes beziehen. Rund 160 Meter Fahrbahnfläche stehen zur Verfügung. Die kleinen Flitzer bringen in der Spitze bis zu acht Kilometer in der Stunde.

Der Einführungspreis wird ein Euro für zwei Runden sein.



NEUWOGES
Bilden & Erholen

KINDERSPIELPLATZ

Der Kinderspielplatz beinhaltet im Wesentlichen ein im Durchmesser fünf Meter großes multifunktionales Klettergerüst. Dabei wird die Entwicklung von motorischen Fähigkeiten gefördert. Den Kindern stehen verschiedene Leitern, Kletternetze und ein Tunnel zur Verfügung.



Unser Sportsponsoring für den internationalen Spitzensport

Die Vertragsunterzeichnungen der beiden Diskusasse Claudine Vita und Julia Harting beim SC Neubrandenburg sorgten für ein großes mediales Interesse. Beide Athletinnen starten mit viel Zuversicht in die Wettkampfsaison 2023. Das Vertrauen der beiden starken Frauen in die Vier-Tore-Stadt zeigt deutlich, dass der Spitzensport in Neubrandenburg Zukunft hat.

Der Wechsel von Diskuswerferin Julia Harting aus der Bundeshauptstadt zum SC Neubrandenburg (SCN) und zu Erfolgstrainer Dieter Kollark hat die deutsche Leichtathletikwelt aufhorchen lassen. Die Olympiateilnehmerin von 2012, Vizeeuropameisterin von 2016 und zweimalige deutsche Meisterin möchte die idealen Trainingsbedingungen in Neubrandenburg nutzen und nach der Geburt ihrer Zwillinge noch einmal in die Weltspitze vorstoßen. Gemeinsam mit ihrer Trainingspartnerin Claudine Vita soll dieses Unterfangen gelingen. Nach der erfolgreichsten Saison ihrer Karriere hat Claudine Vita ihren Vertrag mit dem SCN um weitere zwei Jahre verlängert.

Der Sport verbindet Menschen aller Bevölkerungsschichten miteinander. Darum unterstützen wir die Sportstadt Neubrandenburg tatkräftig. Die Vier-Tore-Stadt steht seit Jahrzehnten für sportliche Erfolge und ist auch ein Garant für Medaillen bei weltweiten Großereignissen. Seit nunmehr über 25 Jahren sind wir als Sponsoringpartner der Leichtathleten des SCN aktiv. Einmal mehr hat sich 2022 gezeigt, dass sich unsere Investitionen als Premiumpartner lohnen und damit ein wichtiger Beitrag für ein positives Image Neubrandenburgs über

die Stadtgrenzen hinweg geleistet wird. So belegte im Sommer Claudine Vita den fünften Platz bei den Weltmeisterschaften und wurde damit beste deutsche Diskuswerferin. Kurze Zeit später glänzte die 26-jährige Athletin bei den Europameisterschaften mit dem Gewinn der Bronzemedaille. Darüber hinaus

zählt der SCN seit Jahrzehnten zu einer deutschlandweiten Topadresse im Nachwuchsbereich. Zahlreiche Meistertitel und Medaillen bei Welt- und Europameisterschaften in den unterschiedlichsten Disziplinen zeugen von einer engagierten und professionellen Arbeit am Tolensee.



Julia Harting, geb. Fischer

geboren am 1. April 1990
Diskuswerferin
Bestweite: 68,49 Meter

- U18-Weltmeisterin 2007
- U20-Vizeweltmeisterin 2008
- U20-Vizeeuropameisterin 2009
- U23-Europameisterin 2010
- Olympiateilnehmerin 2012
- Deutsche Meisterin 2015
- Vizeeuropameisterin 2016
- Deutsche Meisterin 2017
- Geburt von Zwillingen 2019
- Bronze Deutsche Meisterschaften 2022
- 1. Januar 2023 - Wechsel vom SSC Berlin zum SC Neubrandenburg



Claudine Vita

geboren am 19. September 1996
Diskuswerferin
Bestweite: 66,64 Meter

- U18-Deutsche Meisterin 2012
- U18-Vizeweltmeisterin 2013
- U18-Deutsche Meisterin 2014
- U20-Deutsche Meisterin 2015
- U20-Europameisterin 2015
- Bronze Deutsche Meisterschaften 2017
- U23-Europameisterin 2017
- Vierter Platz Europameisterschaften 2018
- 9. Platz Olympische Spiele 2021
- 5. Platz Weltmeisterschaft 2022
- Bronze Europameisterschaften 2022

Modernisierung und Frischzellenkur

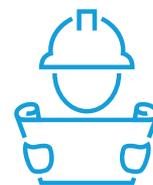
Im Frühjahr 2020 begann mit dem ersten Bauabschnitt eine umfassende Modernisierung unserer Wohnhäuser in der Horst-Jonas-Straße 1 - 23.

Wir haben darüber in der Mieterzeitung in regelmäßigen Abständen berichtet. In der Zwischenzeit hat sich dort viel getan. Mittlerweile neigt sich der dritte Bauabschnitt dem Ende entgegen. Dieser umfasst die Hausnummern 13 - 23.

Insgesamt 178 Ein-, Zwei-, Drei- und Vierzimmerwohnungen profitieren von dieser Maßnahme.

Beispielsweise wurden sämtliche Versorgungsleitungen erneuert, Glasfasernetzanschlüsse gelegt, der Schall- und Brandschutz verbessert, neue Dämmungen verbaut und ein energiesparendes Beleuchtungskonzept implementiert. Auch die Treppenhäuser erhielten eine „Frischzellenkur“ und erstrahlen nun in einem neuen Glanz.

Für die Horst-Jonas-Straße 21 gibt es eine Besonderheit. Dort entstehen durch Wohnungszusammenlegungen großzügige und barrierearme Vierzimmerwohnungen. Die komfortable Wohnqualität wird durch eine Aufzugsanlage komplettiert. Hierbei setzen wir eine neue Konzeption um, bei welcher der Aufzug direkt in jeder Etage – ohne Zwischenpodest - hält.



Aufbesserung

Das überaus anspruchsvolle Modernisierungsvorhaben wird in den kommenden zwei Jahren mit den Neugestaltungen der in die Jahre gekommenen Fassade und der insgesamt 120 Balkone seinen Abschluss finden.

MOBILE PFLEGE Ameise: Mit dem Menschen. Für den Menschen.



MOBILE PFLEGE
Ameise

Wir sind in und um Neubrandenburg emsig für Sie unterwegs.

REGIONAL
INDIVIDUELL
GANZHEITLICH

NEUWOGES Dialog 4 | 2022



Wir kümmern uns um die Häusliche Pflegehilfe (SGB XI), Häusliche Krankenpflege (SGB V) und Tag- und Nachtbereitschaft.



Der Pflegedienst Ameise steht nicht nur für unseren Standort im Ameisenweg in der Neubrandenburger Oststadt, sondern auch für Erfahrungen aus über 40 Jahren professioneller Pflege im Städtischen Pflegeheim. Die Ameise ist für uns das Sinnbild für Eigenschaften wie sozial, hilfsbereit, organisiert und liebevoll. Dies ist unser Anspruch: Sie in Ihrem Zuhause, bei Ihrer Alltagsgestaltung, der pflegerischen Versorgung und Betreuung zu unterstützen.

Die neue mobile Pflege in Neubrandenburg:
Pflegedienstleitung Beate Fibinger
Telefon: 0395 7766677
E-Mail: Beate.Fibinger@pflege-ameise.de



Die ehemalige Stadtteilbüroleiterin Anke Sticherling und ihr Nachfolger Henrik Müller vor Ort.



STADTTEILBÜRO OSTSTADT MIT NEUER LEITUNG

Die Besucherinnen und Besucher des Stadtteilbüros Oststadt erwartet eine kleine Überraschung. In der sich im Juri-Gagarin-Ring 2 befindlichen Anlaufstelle für die Bewohner des Stadtgebietes wird ihnen nun ein neues Gesicht entgegenlächeln.

Seit dem 1. Oktober 2022 leitet Henrik Müller nun das Stadtteilbüro, welches seit über zehn Jahren von der NEUWOGES und der Neuwoba finanziell gefördert und seit 2021 gemeinsam mit dem Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Mecklenburgische Seenplatte e. V. (ASB) betrieben wird.

Die bisherige Leiterin Anke Sticherling stellt sich nach spannenden und dankbaren Jahren in der Gemeinwesenarbeit neuen beruflichen Herausforderungen innerhalb des ASB.

Henrik Müller ist ein 43-jähriger diplomierter Sozialpädagoge und hat die vergangenen elf Jahre in Berlin als Einzelfallhelfer, Familienhelfer und Kita-Sozialarbeiter gearbeitet und freut sich sehr, mit Frau und Kindern in seine alte „Studentenstadt“ zurückzukehren. Vor allem mit der Oststadt verbindet er viele nachhaltige Eindrücke und Erinnerungen. Schließlich bezog er seine erste Wohnung als Student in der Ein-

steinstraße, unweit von seinem jetzigen Arbeitsplatz.

Was treibt Henrik Müller an? Er sagt dazu:

„Gemeinsam mit den Einwohnern der Oststadt etwas für ihr Stadtviertel zu tun, für das Gemeinwohl, für alle Bürgerinnen und Bürger des Quartiers.“

Der neue Stadtteilbüro-Leiter möchte Ansprechpartner für die Bewohnenden, Vereine und Unternehmen des Stadtteils sein und mit ihnen gemeinsam das Wohnumfeld sinnvoll gestalten. Dabei hat die Hilfe zur Selbsthilfe deutlichen Vorrang. So unterstützt das Stadtteilmanagement vor allem das ehrenamtliche Engagement der im Viertel lebenden Menschen. Wichtig sei es, eine Möglichkeit zu schaffen, dass

Bürger und Bürgerinnen sich gemeinsam in eigener Verantwortung für etwas einsetzen. „Das ist wesentlich für die Identifikation mit dem Stadtteil und

stärkt das Gemeinschaftsgefühl“, weiß Henrik Müller und freut sich auf Ihre Anregungen.

SPRECHZEITEN:

Mittwoch: 16 - 18 Uhr
Donnerstag: 10 - 12 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit auch außerhalb der Öffnungszeiten unter: Festnetz 0395 45489976 oder Handy 0152 21732136.



Grundschullehrerin Heidi Schönbeck ist mit den Kindern fröhlich unterwegs inmitten der Natur.

NEUWOGES Dialog 4 | 2022

NEUWOGES-Baumpflanzaktion – Kinder pflanzen für ihre Zukunft

Unter dem Motto „Wir pflanzen für unsere Zukunft“ gaben 50 Mädchen und Jungen aus der Grundschule Ost 200 Bäumen ein neues Zuhause. Anlass war die siebente Auflage der großen NEUWOGES-Baumpflanzaktion.

Mit viel Ehrgeiz und hoher Motivation griffen die jungen Helferinnen und Helfer zum Spaten. Es galt 200 Vogelkirschen-Bäume in den Neubrandenburger Stadtwald zu pflanzen. Diesmal führte die Baumpflanzaktion in das Revier Nettelkuhl im Norden der Vier-Tore-Stadt. Dort hatten die Mitarbeitenden um Revierförster Carsten Düde eine Pflanzfläche exzellent vorbereitet. So konnten die Mädchen und Jungen in Windeseile die Bäumchen pflanzen und ihren Beitrag für das ökologische Gleichgewicht leisten.



Bevor es zur Pflanzaktion ging, gab es an der Hintersten Mühle für die Teilnehmenden ein spannendes und lehrreiches Programm, das ganz im Zeichen des Waldes stand.



Beim Naturerlebnistag mit Waldolympiade gab es eine Wissensvermittlung der besonderen Art. „Eine grandiose Sache! Der Unterrichtsstoff kann hier vor Ort mit allen Sinnen aufgenommen



„Das war echt gut, so müssen wir nicht den ganzen Tag im Klassenzimmer rumsitzen.“

Teilnehmerin und Grundschülerin Hannah, 9 Jahre alt, machte verschmitzt noch einen anderen Vorteil aus.



So fällt Unterricht leicht – Lernstoff zum Anfassen.

werden und wird dadurch viel mehr gefestigt als in der bloßen Theorie“, schwärmte Grundschullehrerin Heidi Schönbeck.



NEUWOGES
Bilden & Erholen

Wir sind uns sicher, das war ein rundum gelungener Tag, der im kommenden Jahr seine Fortsetzung finden wird.

Mittlerweile haben Dank dem Engagement der Neubrandenburger Jungen und Mädchen bei den NEUWOGES-Baumpflanzaktionen rund 3.000 Bäume einen Platz im Wald der Vier-Tore-Stadt gefunden.

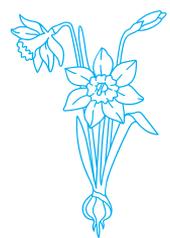


Für die Zukunft

Diese Aktion wird sich in den nächsten Jahren wiederholen. Viele Beteiligte nutzen im Anschluss Spaziergänge mit der Familie, um sich ein Bild vom Wachstumsfortschritt zu machen.



Vorfreude auf den Frühling



Mehr als 220 Kinder waren fleißig dabei, um 6.000 Krokuszwiebeln ein neues Zuhause zu schenken.



NEUWOGES-Geschäftsführer Frank Benischke

Sachkundeunterricht und Vermittlung von theoretischem Wissen über die Natur und Umwelt ist heute wichtiger denn je. Und viele Kinder wissen schon eine ganze Menge. Wenn die Anwendung ins Spiel kommt, ist es aber manchmal gar nicht so leicht. Wie herum gehört die Zwiebel in die Erde? Was passiert, wenn sie falsch herum gesteckt wird? Wer gießt hier, damit die Zwiebeln wachsen?

Die Kinder aus sechs Horteinrichtungen der Stadt waren wissbegierig und fleißig. Unter Anleitung der Mitarbeitenden aus unserem Geschäftsfeld Bilden & Erholen und tatkräftiger Unterstützung durch von Geschäftsführer Frank Benischke sowie Prokurist André Schwarze bekamen viele Kinder ihr erstes Pflanzlerlebnis im Leben.

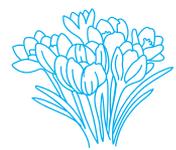
Insgesamt 6.000 Krokuszwiebeln bekamen ein Zuhause in unseren Wohnquartieren.

Im Anschluss wurde ein Keramiktopf für zu Hause bemalt und mit Tulpenzwiebeln bepflanzt.

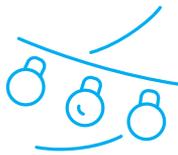


Liebe Hortkinder,

danke für eure fleißige Unterstützung!
Bitte denkt daran, dass ihr euren Blumentopf auf den Balkon nach draußen stellt und nach den Winterferien zwei Mal wöchentlich gießt. Dann könnt ihr das Wachsen eurer eigenen Frühblüher beobachten.



Lichterfest in der Kopernikusstraße



Mit einem spektakulären Lichterfest feierten wir zusammen mit unseren Freunden jeden Alters am 10. November den Herbst.

Das große Hortgelände in der Kopernikusstraße wurde zum Lichterfest ein Ort der Begegnung, der Wärme, des Lichtes und auch der Liebe. Das Hort-Team des Arbeiter-Samariter-Bundes Regionalverband Mecklenburgische Seenplatte e. V. hatte die Idee zum Lichterfest und bat die NEUWOGES um Unterstützung. Dieser Bitte kamen wir sehr gern nach und waren von dem Vorhaben begeistert. Gemeinsam mit dem Regenbogenverein e. V. übernahmen wir das kulinarische Verwöhnprogramm an diesem Abend.

Mit dem Fest sollten die beträchtlichen Entbehrungen der vergangenen zweieinhalb Jahre für die junge Generation, deren Geschwister, Eltern, Großeltern und Freunde ein Stück weit vergessen gemacht werden. Das gelang eindrucksvoll. Ganz viel Lichterglanz, eine große Feuerschale, kulturelle Darbietungen und verschiedenste Mit-Mach-Angebote machten den Abend zu einem echten Erlebnis für alle Gäste.



Mehr als 1.500 Fans feiern den Handball

Vier Spiele - vier Siege – volles Haus – und die NEUWOGES als Spieltagspresenter mittendrin statt nur dabei.



Das war ein Handballtag, der nicht besser hätte sein können. Am 12. November präsentierte die NEUWOGES im Jahnsportforum nach einer zweijährigen Corona-Pause endlich wieder „Handball PUR!“. Gemeinsam mit unseren Freunden vom **SV Fortuna '50 Neubrandenburg** haben wir als Sponsor der Sportstadt Neubrandenburg einen spektakulären Tag vor einer Megakulisse beschert.

Vier Spiele standen auf dem Programm. Neben den B-Junioren und B-Juniorinnen traten auch das Frauen- und das Männer-Team zu Punktspielen an. **Als Fünf-Sterne-Jugendförderer war für uns bereits nach Abpfiff der ersten beiden Partien der Tag perfekt.** Die männliche Jugend gewann gegen den Ribnitzer HV mit 24:19 und die weibliche Jugend entschied das Duell mit dem SV Grün Weiß Schwerin mit 24:17 für sich.

Im Anschluss setzten sich die Fortuna-Frauen mit 31:25 gegen Pro Sport Berlin 24 durch. Spätestens als im Abendspiel die Neubrandenburger Herren-Garde den Bad Doberaner SV 90 mit einem Tor drei Sekunden vor der Schluss sirene zum 29:28-Sieg in die Knie zwang, verwandelte sich das Jahnsportforum in ein Tollhaus!



NEUWOGES Dialog 4 | 2022



Die Feuerwehr dankt von ganzem Herzen



Vor dem Rückbau des Wohnhochhauses in der Villejuifer Straße ermöglichte die NEUWOGES der Feuerwehr eine Übungseinheit, die realer kaum sein konnte.



NEUWOGES Dialog 4 | 2022

Anja Kirschke blickt zufrieden auf ihre Schützlinge. Die Wehrführerin der **Freiwilligen Feuerwehr Neubrandenburg Oststadt** hat auch allen Grund dazu. In einer groß angelegten Übung haben die Kameradinnen und Kameraden drei Kinder aus einer Dreizimmerwohnung im vierten Stock des Wohnhochhauses gerettet. „Wir sind als Feuerwehr der NEUWOGES überaus dankbar für diese Möglichkeit“, sagt Anja Kirschke. Schließlich seien diese realen Bedingungen nur an solchen Objekten zu simulieren und sonst nur in echten Einsätzen vorzufinden. Die zu rettenden Kinder waren Mitglieder der Jugendfeuerwehr und leisteten ihren Beitrag zu einer gelun-

genen Übung. Der Nachwuchs konnte darüber hinaus jede Menge Wissenswertes und Erfahrungen von den älteren Kameraden mitnehmen.

Das elfgeschossige Wohnhochhaus in der Villejuifer Straße 1-3 ist seit Juni 2022 komplett leergezogen. Im Frühjahr 2023 beginnt der planmäßige Rückbau des Objektes. „Als die Anfrage der Feuerwehr zu dieser Übung kam, haben wir nicht lange überlegen müssen“, berichtet NEUWOGES-Geschäftsführer Frank Benischke. Und weiter: „Wir wissen, was die Feuerwehren der Vier-Tore-Stadt täglich leisten und wie wichtig diese für uns als Wohnungsunternehmen sind.“

Einsätze bei der Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr in der Oststadt verzeichnete für das Jahr 2022 über 80 Einsätze.



19 Jahre Tradition: Sterntaler besuchen den Weihnachtsmann

Die Weihnachtszeit mit Kindern ist besonders schön und das erste Weihnachten mit Baby bleibt besonders.

Wir hatten eine schöne Tradition in der Vorweihnachtszeit, die wir coronabedingt 2020/21 nicht fortführen konnten und nun wieder aufleben lassen wollten. Zum Ende des Jahres haben wir die Gelegenheit genutzt, unsere jüngsten Mieter einmal persönlich zu begrüßen. Die NEUWOGES

hat unsere Sterntalerbabys, welche inzwischen zum Teil schon tüchtig gewachsen waren, zu einem persönlichen Foto mit dem Weihnachtsmann in die Weihnachtsmannhütte auf den Weberglockenmarkt eingeladen.

Alle unsere Mieterinnen und Mieter, die sich dieses Jahr über Nachwuchs freuen durften, können eine Kopie der Geburtsurkunde noch im Kundenzentrum einreichen und wir senden Ihnen den 50 € Sterntalergutschein zu.

NEUWOGES Dialog 4 | 2022



MIA



VICTORIA



RYAN / LEO



MERLE



LUKA



THEO



MELINA



JORDAN



JUDITH



CONAN



LAVIE-LOUISANE / SANDRINE-POLLINE



LEON

NEUWOGES Dialog 4 | 2022

Unsere Sterntaleraktion wird 20. Erhalten Sie für Ihren Sterntaler-Nachwuchs 2023 den Gutschein im Wert von 50 € oder sagen Sie es gerne werdenden Eltern weiter! Wir freuen uns sehr über Fotos unserer jüngsten Mieter.



Neue Angebote in der Innenstadt

Viele Händler und Gewerbetreibende hatten es in den letzten Monaten besonders schwer. Aber es gab auch erfreuliche Veränderungen in der Innenstadt.



Boutique Hautnah Mode & Dessous - Drunter und drüber immer schick angezogen! All dies finden Sie hier in der Turmstraße 15 bei **Kathi Lemke**. Bei Hautnah gibt es eine große Auswahl an Unterwäsche, BHs, Miederwaren sowie Dessous in Saison angepassten Farben und aktuellen Trends. Nachtwäsche für sie und ihn, Freizeit, Sport, Bademode und zum Wohlfühlen.



Im **Käse Krämer**, Turmstraße 20, finden Sie Käse, Wein und andere Leckereien. **Alexander Veszely** bietet neben ca. 300 verschiedenen Käsesorten und selbst hergestellten Frischkäseaufstrichen auch eine große Auswahl an Antipasti und Weinen aus Frankreich und Österreich an. Selbst gebackenes Brot, hausgeräucherter Käse, hausgemachte Frischkäseaufstriche sind Zeugnisse seiner Leidenschaft. Als Kellner können Sie Herr Veszely für Events, Firmen- und Familienfeiern, gesellige Käse-Weinverkostungen oder andere Festivitäten buchen.

In der Turmstraße 19/21 geht es Kunden nicht an den Kragen, aber an den Kopf. Die **Phoenix Friseure** mit der Inhaberin **Lina Hennig** beraten, schneiden und frisieren Frauen und Herren für jeden Anlass. Phoenix Friseure ist ein Meisterbetrieb und steht hier seit Mai für erstklassige Leistungen in stilvoller Atmosphäre. Lassen Sie sich von diesen Frisuren mit Leidenschaft zum Handwerk begeistern. Im schönen Ambiente erhalten Sie Beratung zur optimalen Pflege Ihrer Haare mit edlen Produkten.

INFO: Alle drei sind Mitglied der Werbegemeinschaft und Annahmestelle für den Vier-Tore-Gutschein.

Jubilare: Unsere Gewerberaummieter

Wir gratulieren unseren Gewerberaummiethern zu ihren Miet-Jubiläen im Oktober bis Dezember am gleichen Standort:

20 J. **5 Jahre**
Rita Nötzel
 Schwedenstraße 25

Textilverkauf
Nguyen Quoc Hung
 Juri-Gagarin-Ring 29

25 Jahre
Hair-Cosmetik-Team GmbH
 Herr Clauß, Turmstraße 11

Fischerei Müritz-Plau GmbH
 Herr Schaffran
 Friedländer Straße 4

Fahrschule Andreas Kamm
 Kirschenallee 9

30 Jahre
Sparkasse
Neubrandenburg-Demmin
 Stargarder Straße 13

Boccaccio
Weinfachgeschäft
 Petra Streuling
 Stargarder Straße 14

Selbstgemachte Weihnachtsdekorationen

Das brauchst du:

- leere Papierrollen von Küchen- oder Toilettenpapier
- 1 Schere
- Farbe, Pinsel und Kleber
- Band
- Deko zum Schmücken



Auf YouTube oder Instagram findet ihr noch viele Ideen.

Idee Nr. 1



Schritt 1:

Faltet eine Rolle zusammen und schneidet als erstes die Baumspitze. Danach die Schlitz für die Äste einschneiden und unten einen schmalen Rand lassen.



Schritt 2:

Mit dem Pinsel malt ihr die Bäumchen an und trocknet sie. Währenddessen könnt ihr zum Beispiel Watte oder kleines Dekomaterial zusammensuchen.



Schritt 3:

Wenn die Bäumchen trocken sind, werden sie mit Hilfe des Klebers bestückt und geschmückt. Oder ihr malt kleine, bunte Kugeln auf die Oberfläche.

Idee Nr. 2



Schritt 1:

Die Papierrollen in ca. 12 mm breite Streifen schneiden und an den Rändern Dreiecke rausschneiden. Dann zusammenstecken.



Schritt 2:

Sucht euch innen Klebepunkte für die Befestigung und lasst die Sterne trocknen. Nebenbei kann aber schon einseitig bemalt werden.



Schritt 3:

Wenn die Sterne stabil sind, könnt ihr die andere Seite bemalen oder schon ein Band durchfädeln und dann weiterdekoriern.

Ferienspiele an der Hintersten Mühle

Wir begrüßen wieder alle Kinder zu winterlichen Ferienspielen, Festen und Aktionstagen.

Freizeitspaß inmitten der Natur für Kinder von 6 bis 14 Jahren.

Winterferienspiele:
6. - 18. Februar 2023

Ganztägige Betreuung:
Mo - Fr von 7:00 - 17:00 Uhr

Tägliches Programm:
jeweils von 9:00 - 15:30 Uhr

Anmeldung unter:
Tel. 0395 769 59 0
sjz@hinterste-muehle.de



Ferienwoche: 6. - 10. Februar

- Mo Tierisch unterwegs:**
Winterfütterung der Vögel und Mitarbeit auf dem Schulbauernhof
- Di Geocaching im Winterwald:**
moderne Schatzsuche
- Mi Backtag :**
leckere Pizza und Kuchen aus dem Steinbackofen
- Do Kegeln**
Schnuppertag
- Fr Spieletag**



Ferienwoche: 14. - 18. Februar

- Mo Tierisch unterwegs:**
Winterfütterung der Vögel und Mitarbeit auf dem Schulbauernhof
- Di Basteltag:**
Tolles aus der Kreativwerkstatt
- Mi Backtag :**
Hotdogs und Quarkteilchen aus dem Steinbackofen
- Do BMX**
Schnuppertag
- Fr Fasching**

Aktionstage:
von 9:00 - 16:00 Uhr
für ca. 2 Stunden

im März:

- 02.03. Keramik I:
Modellieren
- 09.03. Bauernhofolympiade
- 16.03. Frühlingsbasteln
- 23.03. Keramik II:
Colorieren
- 30.03. Osterralley



NEUWOGES
Bilden & Erholen

www.hinterste-muehle.de





Ein Dankeschön

Liebe Tierfreunde,



im Namen all unserer Tiere möchten wir uns bei allen Spendern recht herzlich bedanken. Ob Sie uns mit Sach-, Futter- oder Geldspenden unterstützen, gerade in dieser für uns alle schwierigen Zeit, sind wir besonders froh und dankbar, dass Sie an uns denken. Wir geben uns größte Mühe, unsere vierbeinigen Schützlinge bestens zu versorgen. Ohne Ihre Hilfe wäre dies kaum möglich.

FUTTERSPENDE:

Möchten auch Sie uns und unseren tierischen Bewohnern eine Freude bereiten? Sie erreichen uns zu folgenden Zeiten:
Montag bis Freitag von 10:00 bis 15:30 Uhr und am Wochenende von 10:00 bis 14:30 Uhr.
Unsere Bewohner freuen sich jederzeit über Katzennassfutter (dabei spielt die Sorte keine Rolle), Katzenstreu, getreidefreies Hundetrockenfutter und Knabberlecken für die Hunde (z. B. Schweineohren).



Ein neues Tierheimdach

Es wurde höchste Zeit für die Modernisierung des Tierheimdaches. Poröse Stellen sorgten regelmäßig dafür, dass es durchregnete. Pünktlich zur Weihnachtszeit ist es nun wieder kuschelig und vor allem trocken für die Hunde und Katzen in der Bergstraße.

Das Haupthaus erhielt ein Spitzdach mit Trapezblechprofilen und die Zwingerstuben wurden mit einer Holzvollschalung und robuster Dachpappe versehen.

Die Kosten in Höhe von 95.000 € wurden zu 90 % aus Fördermitteln generiert und zu zehn Prozent von der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg getragen.

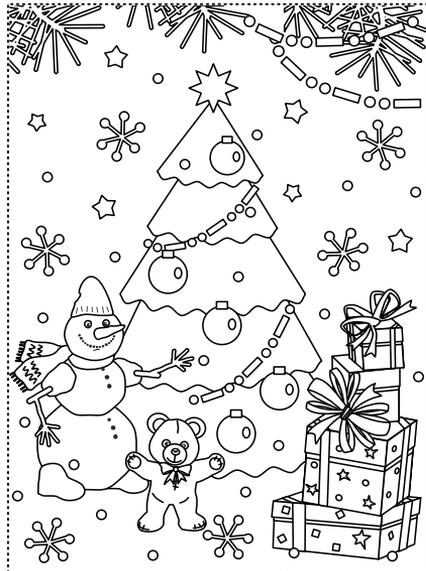
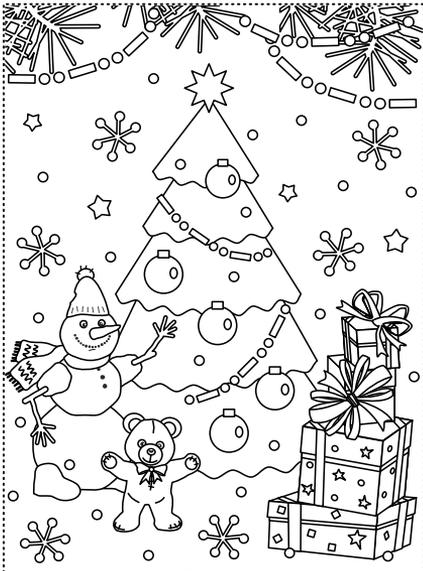


Tierheim Hinterste Mühle
Bergstraße 25
17033 Neubrandenburg
Tel. 0395 36 96 484
tierheim@hinterste-muehle.de

Das Tierheim freut sich über die Unterstützung tierliebender Menschen. Mit einer Geldspende können Sie die Umsorgung der Fellnasen unterstützen.

Spendenkonto:
Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE72 1203 0000 0000 3972 16
BIC: BYLADEM1001
Zahlungsgrund: „Spende Tierheim“

Mitmachaktion für jung und alt



Hier sind 10 Unterschiede zu entdecken. Suchen, finden und markieren!

Senden Sie uns gern Ihre Lösung zu.
 NEUWOGES
 Redaktion DIALOG
 Heidenstraße 6
 17034 Neubrandenburg



NEUWOGES Dialog 4 | 2022

Mitmachen und Gewinnen:

Mieter von 34 bis 86 Jahren beteiligten sich an der Lösung der Aufgabe auf Seite 26 unserer letzten Kundenzeitung. Das hat uns motiviert, eine neue Mitmach-Aufgabe zu stellen. Alle Einsendungen erhalten unter Angabe des Alters und der Postanschrift ein kleines altersgerechtes Dankeschön.



Rätsecke

In jeder Ausgabe finden Sie ein Preisausschreiben, welches inhaltlich im Zusammenhang mit unserer Arbeit steht.

Rätse Auflösung:

Dialog 3/2022 – 58 neue Wohnungen entstehen im Quartier Badstüberstraße. Aus den richtigen Antworten zog unsere Glücksfee unter Ausschluss des Rechtsweges die drei Gewinner: Peter Walter, Bianca Erdmann und Brunhilde Wildemann. Herzlichen Glückwunsch! Die Preise sind auf dem Postweg.

Das neue Rätsel:

Wie viele Krokuszwiebeln gaben Hortkinder bei der Frühblüherpflanzaktion in unseren Wohnquartieren ein neues Zuhause? Die Antwort schicken Sie bitte unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse bis zum 20. Februar 2023 per E-Mail an: kundenzentrum@neuwoges.de oder per Post an:



NEUWOGES
 Heidenstraße 6,
 17034 Neubrandenburg
 Kennwort: „Dialog 4/2022“

Aus den richtigen Einsendungen verlosen wir unter Ausschluss der Öffentlichkeit drei Vier-Tore-Gutscheine im Wert von je 20 €.

Viel Glück!



CineStar
So macht Kino Spaß.

CineClassic – Eintritt nur 5 €



CineClassic

nur am 18.01.2023
15:00 Uhr oder 17:30 Uhr

Gratis-Coupon

Für NEUWOGES-Mieter mit Begleitung
gibt es je ein alkoholfreies Getränk gratis.

Dieser Coupon ist nur in Verbindung mit
Kauf einer Eintrittskarte für 5 € einlösbar!

18. Jan. | Schmetterlinge im Ohr

Sympathische Wohlfühlkomödie um einen gutaussehenden Geschichtslehrer in seinen frühen Fünzigern, der schlecht hört und seine Außenwelt ignoriert, bis er eines Besseren belehrt wird. Das Accessoire Hörgerät passt einfach nicht zu seinem Selbstverständnis als Mann. Noch schlimmer ist für ihn, dass er nun alles mitbekommt, was er sonst entspannt ausblendete.



CineClassic

nur am 02.02.2023
15:00 Uhr oder 17:30 Uhr

Gratis-Coupon

Für NEUWOGES-Mieter mit Begleitung
gibt es je ein alkoholfreies Getränk gratis.

Dieser Coupon ist nur in Verbindung mit
Kauf einer Eintrittskarte für 5 € einlösbar!

02. Feb. | Meine Stunden mit Leo

Eine frisch verwitwete ältere Frau will die in ihrem Leben verpasste Erotik nachholen und engagiert einen jungen Callboy. Leo ist nicht nur ein Experte in Sachen körperlicher Liebe, sondern auch ein interessanter Gesprächspartner. Witziges, gefühlvolles und gewagtes Zweipersonenstück mit Emma Thompson und Daryl McCormack.



CineClassic

nur am 02.03.2023
15:00 Uhr oder 17:30 Uhr

Gratis-Coupon

Für NEUWOGES-Mieter mit Begleitung
gibt es je ein alkoholfreies Getränk gratis.

Dieser Coupon ist nur in Verbindung mit
Kauf einer Eintrittskarte für 5 € einlösbar!

02. März | Monsieur Claude und sein Fest

Zweite Fortsetzung der französischen, auch hierzulande extrem erfolgreichen Komödie um eine multikulturelle Familie, in der der 40. Hochzeitstag von Claude und seiner Frau gefeiert werden soll. Chaos und Turbulenzen sind vorprogrammiert, denn alle seine Kinder laden auch noch alle Schwiegereltern dazu ein.





Wir gratulieren...

allen Mieterinnen und Mietern, die im Oktober,
November und Dezember ihren Ehrentag feierten!

75 Jahre

Peter Grunwald, Peter Heide, Betty Albrecht, Gerda Jürgens, Walter Jürgens, Bernd Rosenberger, Wolfgang Kählke, Edeltraud Damerius, Fred Lewerenz, Brunhilde Grosse, Ingrid Bartusch, Erika Post, Ernst Fleischer, Christel Grün, Edeltraut Kallmeyer, Ursula Worthey, Reinhard Bartelt, Gert Peters, Günter Frentz, Margot Adler, Kristina Foege, Christa Bruhn, Edith Neuendorf, Gundula Gehrmann, Angelika Barkholz, Monika Galle, Edeltraud Rechlin, Renate Paetow, Ingrid Hakendahl, Renate Fischer, Renate Vandrey, Hans-Joachim Hahmann, Sigrid Greier, Brigitte Schmidt, Werner Walter Stenzel, Christel Richter, Friedhart Pollesch, Manfred Glamm

80 Jahre

Ingrid Altkuckatz, Helga Müller, Werner Melchers, Norbert Reuter, Sieglinde Mäder, Günther Möller, Christa Gasch, Alfred Henkel, Hannelore Conrad, Ute Witt, Annelene Kuschel, Klaus Janner, Ute Prudlik, Gisela Gottberg, Hans-Jürgen Selzer, Karl-Jens Brammann, Gisela Brüske, Monika Köhn, Hartmut Metscher, Barbara Grunwald, Gerburg Eichler, Margarete Würger, Monika Lenz, Willy Dwars, Walter Schnabel, Gisela Ohnesorge, Brigitte Heverhagen, Marion Gehrke, Marianna Hagen, Siegfried Ritzrau, Margita Schnees, Dieter Elsner, Hannelore Busse, Inge Suckstorff, Peter Steinberg, Christine Zimmermann, Hanni Bruhn, Dietlinde Stumm, Traute Riebe, Helga Krömer, Uwe Hoßfeld, Sieglinde Molke, Rudi Kahnert, Erika Neumann, Waltraud Grafe, Hannelore Werblow, Christiane Maas, Wolfgang Suhrbier, Hartwig Berghoff, Hanni Bartosch, Peter Schwertner, Waltraud Heitmann

85 Jahre

Anneliese Radloff, Günter Hähle, Otto Breitling, Christa Neuenfeldt, Jürgen Schröder, Fritz Breest, Renate Hanack, Günter Timmreck, Walter Witt, Siegwart Ziegenhagen, Günter Wilke, Helga Esch, Irma Orgahs, Horst Hafemann, Wilfriede Höflich, Margarete Schumacher, Adolf Neutzner, Helmut Wetzel, Elisabeth Simon, Brigitte Kuhtz, Klaus-Dieter Priem, Gerda Bruhn, Marta Fröse, Hannelore Krauel, Karl Gielow, Werner Bruhn, Renate Ziege, Helga Bewersdorf, Waltraud Borowski, Anneliese Knop, Ursula Gronau, Wolfgang Spreer, Bärbel Bachmann, Christine Hübner, Lidia Gerder, Klaus Kruschke, Christa Wodrich, Ursula Rohde, Margarete Köppen, Christel Steudtner, Ilse Westpfahl, Renate Niemann, Waltraud Kunze, Renate Naumann

86 Jahre

Sigrid Schmalung, Werner Meyer, Renate Krüger, Manfred Stietzel, Waltraud Behnke, Heinz Hoppner, Ingrid Kowalewski, Natalie Krüger, Heinz Müller, Rosemarie Rieck, Edeltraud Schattschneider, Gerhard Saß, Elfriede Repschläger, Gisela Witt, Helga Rostalski, Helga Jung, Marianne Kähler, Berta Schwarz, Erika Müller, Walter Schröder, Ursula Kruschke, Kurt Rekow, Manfred Schultz, Emmy Schobransky, Marie-Luise Schultz, Manfred Magnus, Käthe Höft, Günter Gerlach, Irene Knies, Irmgard Ryll, Horst Kießling, Christa Lehmann, Dieter Maczeyczik, Dieter Raddatz, Helene Beetz, Gisela Adomat, Brigitte Aden, Inge Kreutzberg



87 Jahre

Lydia Steinmaier, Gerda Grosenick, Ruth Stolpe, Käte Förster, Olga Schwagerus, Elisabeth Grese, Hubert Schenk, Hannelore Dede, Marianne Seidel, Manfred Jeschonek, Wilhelm Hacke, Regina Gaudlitz, Dorothea Schönemann, Rudolf Trautmann, Ottomar Bienert, Christa Kröning, Irma Strehl, Christel Dahmann, Horst Schulz, Erna Schreiber, Katharina Scherer, Wilfried Madaus, Trautchen Just, Christel Esch

88 Jahre

Maria Kunigt, Herbert Förster, Hermann Feyerabend, Karin Hennrich, Herta Boldt, Bernhard Path, Franz Bujak, Klara Drews, Siegfried Mögenburg, Ursula Pritzkat, Rita Schmidt, Ingrid Fenske, Hannelore Neumann, Dieter Möckel, Waltraud Kuhnt, Siegfried Gaster, Georg Wulf, Inge Hartmann

89 Jahre

Gisela Kath, Rudolf Erben, Hildegard Path, Wolfgang Zopf, Christa Benzin, Annelies Kieckbusch, Hannelore Klähnhammer, Helga Kalsow, Erika Stenke, Erwin Jekel, Hildegard Ullmer, Inge Schmidt, Günter Dörnbrack, Horst Sroda, Werner Kermas, Margot Wylezalek, Erika Fritze, Rosemarie Schweder, Adolf Knubbe, Rudolf Thormann, Hans Volkmann, Else Blümke, Hannelore Otto, Erwin Feicht, Inge Reppin, Rosemarie Gromoll

90 Jahre

Margarita Schmidt, Franz Pieschel, Gerhard Hasse, Ursula Minarsch, Gisela Awe, Gerda Skroch, Wilfried Colberg, Erwin Hinz, Erich Pätschke, Imgard Gowitzke, Inge Brunsch, Helga Wawra, Karl-Friedrich Ahrens, Hans Wessel, Carl-Heinz Martens, Egon Dietrich, Lieselotte Lüdemann, Eva Fröse, Richard Schmidt, Heinz Dewald

91 Jahre

Anneliese Wibranek, Willfriede Senger, Lothar Hempel, Hans-Günter Kath, Horst Schlüter, Regina Brüsch, Gertrud Gutsch, Sigrid Präfrock, Irmgard Breuer, Paul Stenke, Anita Bonitz, Walter Kaßner, Elfriede Müller, Christa Veit

92 Jahre

Margot Rohde, Henni Dittmann, Inge Linde, Ursula Sonnenberg, Hildegard Kleinfeld, Edith Hanstein, Helga Borgwardt, Doris Stutzke, Gerda Thiedemann, Fritz Drömer, Heinz Adler, Rainer Baldauf

93 Jahre

Theodor Müller,
Brigitte Richter,
Robert Modrey, Inge Mesalla

94 Jahre

Helga Rosenberg, Vera Gesener,
Manfred Gottschalk, Gisela Stock,
Brigitte Kreisel, Helmut Regner

95 Jahre

Irma Kabus

96 Jahre

Ulrich Erich Hermann Löhnert,
Lotte Thaut, Christel Schmidt,
Annemarie Herrmann,
Gertrud Rutkiewicz

97 Jahre

Ernst Wasmund

101 Jahre

Henny Hoepfner,
Erika Dittmer

**FITFLAT INTERNET
SO MACHT DER
WINTER SPASS!**

AKTION*

bis zu

100 EUR

Aktionsvorteil

+ Einrichtung frei

FITFLAT WINTERAKTION

Mit fitflat wird der Winter doppelt schön!
Sparen Sie und genießen Sie gleichzeitig unser
leistungsstarkes Technologieprodukt.

* Voraussetzung ist der Multimedienschluss fitflat connect. Hierzu fallen – abhängig vom vereinbarten Produkt – monatliche zusätzliche Kosten an. Die Aktion gilt für Internet-Neukunden. Einrichtung frei für alle Internetprodukte fitflat basic mit Smart-Option und fitflat comfort. Einen zusätzlichen Aktionsvorteil von 100 EUR erhalten Neukunden bei Abschluss von fitflat basic 50/100/150/300 mit Smart-Option und fitflat comfort 50/100/150/300. Nicht mit anderen fitflat Internetaktionen kombinierbar. Vollständige Vertragsbedingungen unter: fitflat.de. Aktionszeitraum: 18.11.2022 bis 28.02.2023.

Geschenk- Idee!



So., 05.02.2023
Konzertkirche
FRONTM3N
Enjoy The Ride - Tour 2023



So., 12.02.2023
Konzertkirche
DANCEPERADOS OF IRELAND
Whiskey you are the devil



Di., 14.02.2023
Konzertkirche
DIE EISKÖNIGIN
Die Musik-Show
auf Eis!



Sa., 18.02.2023
Jahnsportforum
INA MÜLLER & Band
auf Tour



Sa., 25.03.2023
Jahnsportforum
MARTIN RÜTTER
Der will nur spielen!



Fr., 14.04.2023
Konzertkirche
**THOMAS RÜHMANN
& Band**
Richtige Lieder

www.vznb.de



775 JAHRE
NEUBRANDENBURG

Ticket-Service im HKB
Marktplatz 1
17033 Neubrandenburg
Tel. 0395 5595127
ticket-service@vznb.de



**Veranstaltungs-
zentrum**



NEUWOGES
Magazin

Sendezeiten im TV:

9:45 Uhr | 13:45 Uhr | 16:45 Uhr
18:45 Uhr | 22:45 Uhr

**BEQUEM
AUF GEMÜTLICHKEIT
UMSCHALTEN.**

neueins
REGIONALFERNSEHEN



www.neuwoges.de/tv-magazin 